



Kesselabschlammventil

KAV1 R1-N, KAV2 R1-N

Anwendung und Funktion

Das Ventil wird zum Abschlammen und / oder Entleeren von Dampfkesseln eingesetzt. Die Konzeption des Ventils ermöglicht ein für das Abschlammen benötigtes schnelles Öffnen. Durch dieses schnelle Öffnen entsteht im Kessel ein Sog, durch welchen Schlamm und evtl. Feststoffe aus dem Kessel gespült werden.

Technische Grundausstattung

- KAV1 R1-N Kesselabschlammventil mit Handhebel; Eine spätere Umrüstung auf Membranantrieb ist problemlos möglich
- KAV2 R1-N Kesselabschlammventil mit Membranantrieb zum automatischen Abschlammen in Verbindung mit dem programmgesteuerten IGEMA-Magnetventil Typ PGM
- Konstruktion als Durchgangsventil mit Flanschanschluss bis max. DN 50 nach DIN EN1092-1 oder Anschweißende bis max. DN 50 nach DIN EN 12627
- Schnellschlussmechanismus zum schnellen Schließen und Öffnen
- Dichtungspaket bestehend aus PTFE-Dachmanschettendichtung
- Eingeschraubter Ventilsitz
- Möglichkeit der manuellen Arretierung des Ventils in geöffneter Stellung
- Betrieb des Membranantriebes mit den Streuermedien Luft oder Wasser
- Werkstoffe:
 - alle druckführenden Teile aus warmfestem Stahl
 - Spindel, Sitz und Kegel aus rostfreiem Stahl
 - Membranantriebsgehäuse aus Aluminium

Lieferbare optionale Ausstattung

- Andere Prozessanschlüsse nach DIN oder ANSI auf Anfrage

Technische Daten

Zulässiger Druck	PS [bar]	32	50
Zulässige Temperatur	TS [°C]	239	265



KAV1 R1-N

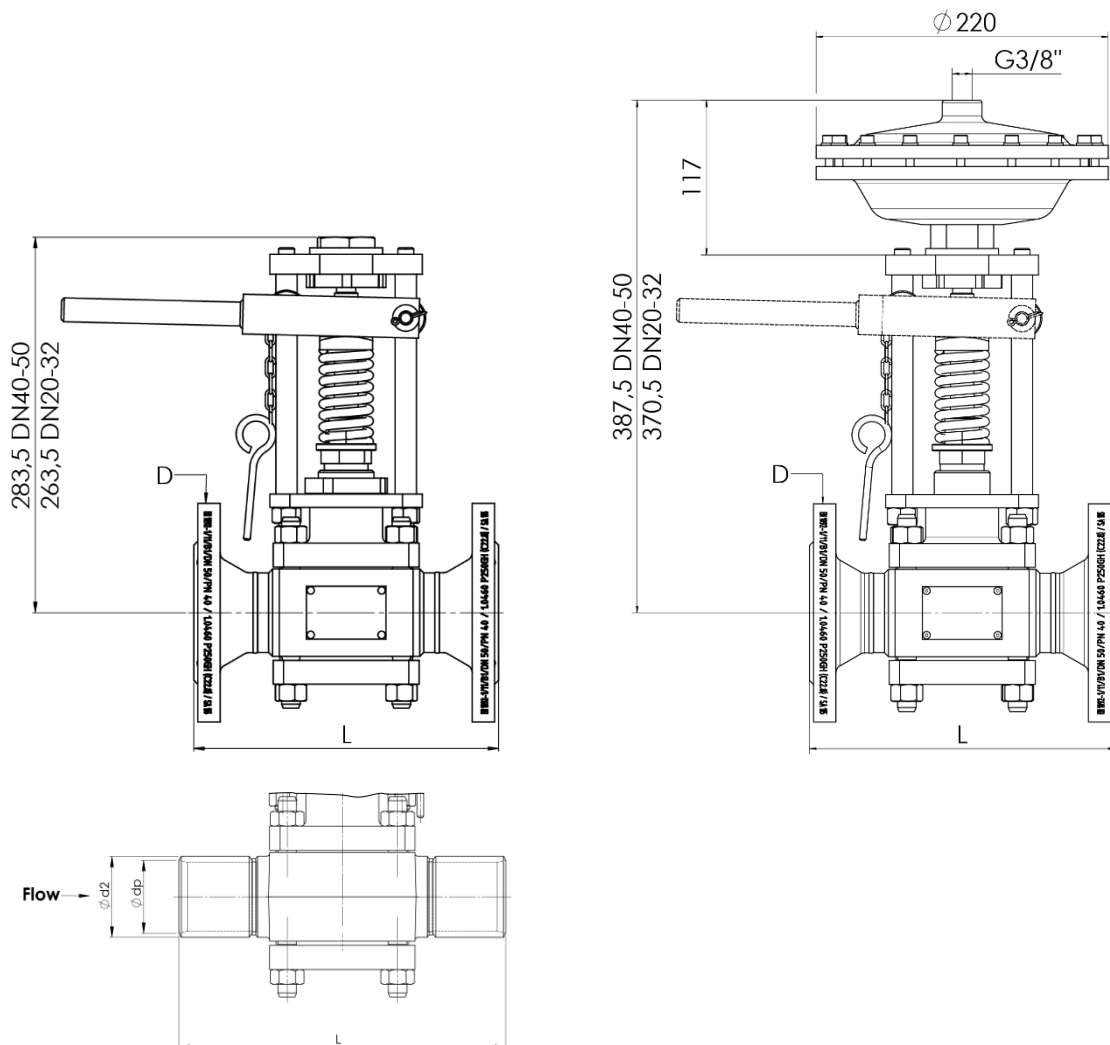


KAV2 R1-N

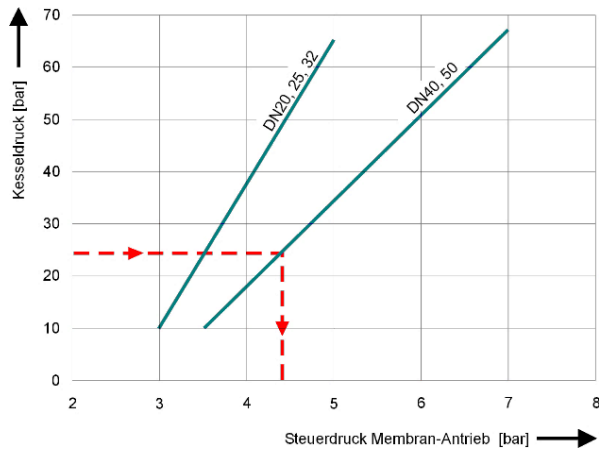
Abmessungen

Ausführung mit Vorschweißflansch			
PS [bar]	Anschlussflansch D	Dichtfläche	Einbaumaß L [mm]
32	DN 20 DIN EN1092-1	Form B1	160
	DN 25 DIN EN1092-1		160
	DN 32 DIN EN1092-1		180
	DN 40 DIN EN1092-1		200
	DN 50 DIN EN1092-1		230
50	DN 25 DIN EN1092-1		190
	DN 40 DIN EN1092-1		220

Ausführung mit Anschweißende nach DIN EN 12627				
PS [bar]	DN	ø dp [mm]	ø d2 [mm]	Einbaumaß L [mm]
32	20	22	28	160
	25	28,5	34	160
	40	43	49	210
	50	54,5	61	250
50	25	28,5	34	160
	40	42	61	210



Membranantrieb, benötigter Steuerdruck



Ablesebeispiel:
Kesseldruck: 25 bar
Ventilinnenweite: DN40

Ergebnis: Steuerdruck 4,3 bar

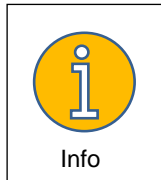
Der ermittelte Steuerdruck darf um max. 10% überschritten werden.

Hinweis:

Das Füllvolumen des Membranantriebs beträgt 0,55 l je Abschlammvorgang. Um eine Zerstörung des Membranantriebes bzw. der Membrane auszuschließen, darf der Membranantrieb nur mit einem Steuerdruck von **max. 7 bar** betrieben werden.

Werkstoff:

- Gehäuse - Aluminium
- Stößel - rostfreier Stahl
- Membrane - Gummi



Stellung des Handhebels entgegen der Strömungsrichtung. Andere Hebelstellungen (90° gedreht) sind bei Auftragserteilung festzulegen.

Richtwerte zur Häufigkeit des Abschlammens siehe Betriebsanleitung.

Mögliche Ventilhandhebelstellungen

1. Handhebel entgegen der Strömungsrichtung (Standard)
2. Handhebel 90° nach rechts gedreht
3. Handhebel in Strömungsrichtung
4. Handhebel 90° nach links gedreht

